

Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Südschwarzwald Lehrerinnen und Lehrer bilden sich über die Naturpark- Schule fort

Feldberg – Am Mittwoch, 7. Oktober 2015, fand im Haus der Natur der zweite zentrale Fortbildungstag für Lehrkräfte der Naturpark-Schulen im Naturpark Südschwarzwald statt.

Eingeladen zu dem als Bildungsmesse konzipierten Fachtag hatte wie schon 2014 der Naturpark, dessen Geschäftsstelle im Haus der Natur ansässig ist und der gemeinsam mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald und externen Referenten ein reichhaltiges Programm auf die Beine stellte. An acht verschiedenen Stationen konnten sich die Lehrkräfte näher über die Themengebiete Wasser, Geologie, Wolle und Textilien, Tierspuren, die Kampagne „Blühender Naturpark“ sowie über die verschiedenen Umweltbildungsangebote des Hauses der Natur informieren. Dort wurden konkrete Ideen und Anregungen zur praktischen Einbindung und Umsetzung naturparkbezogener Themen in den Unterricht gegeben und rege diskutiert. Höhepunkt des Programms war ein Grundlagenvortrag zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), für den Dr. Thomas Hoffmann vom Studienseminar in Karlsruhe gewonnen werden konnte. Führungen durch die Dauerausstellung im Haus der Natur und den Bannwald am Feldberg rundeten das Angebot ab.

Neben dem Programm hatten die 40 teilnehmenden Lehrkräfte und Projektleitungen Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen, nicht zuletzt beim schmackhaften Mittagessen, das die Landfrauen Hinterzarten zubereitet hatten. Die Beurteilung dieses Fortbildungsangebots fiel rundum positiv aus, weshalb schon jetzt ein dritter Termin für Oktober 2016 angedacht ist.

Das Projekt „Naturpark-Schule“ wird seit dem Jahr 2011 im Südschwarzwald durchgeführt. Der Startschuss fiel seinerzeit an der Dom Clemente Schule in Schonach. Inzwischen hat ein Dutzend weiterer Schulen die offizielle Auszeichnung durch den Naturpark Südschwarzwald und den Verband Deutscher Naturparke (VDN) erhalten. Weitere Gemeinden und Schulen haben bereits Interesse angemeldet, ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen zu werden.

Die Maßnahme setzt sich zum Ziel, den Schülerinnen und Schülern Themen aus Natur und Kultur im Umfeld ihrer Schule zu vermitteln und so den Bezug zu ihrem Wohnort zu stärken. Eine zentrale Rolle spielen hierbei außerschulische Partner vor Ort, darunter Landwirte, Vereine, Handwerker, die Forstverwaltung etc. Die Themen dieser modernen Heimatkunde werden nicht durch den Naturpark vorgegeben, sondern von der Schule selber ausgewählt. Sie orientieren sich am Bildungsplan und werden verbindlich und langfristig mit hohem Praxisbezug im Lehrplan der Schule verankert. 2014 wurde das Gesamtprojekt "Naturpark-Schule im

Südschwarzwald" durch die deutsche UNESCO-Kommission als offizielles Projekt der UN-Dekade "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: www.naturpark-schule.de

Pressekontakt

*Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de*